Hewlett Packard Enterprise

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für HPE Analytics Center-Softwareprodukte

Enthaltene Produkte und Suites

PRODUKTE	E-LTU ODER E-MEDIA VERFÜGBAR *	KATEGORIE FÜR NICHT PRODUKTIVE NUTZUNG **
HP Operations Analytics Express Edition (zuvor HP Operations Log Intelligence)	Ja	Klasse 1
HP Operations Analytics Premium Edition	Ja	Klasse 1
HP Operations Analytics Ultimate Edition	Ja	Klasse 1
HP Service Health Analyzer	Ja	Klasse 1

* Jedes als E-LTU oder E-Media verkaufte Produkt wird unabhängig von etwaigen gegenteiligen Angaben in einer Bestellung elektronisch bereitgestellt.

** Informationen zu den Rechten für die nicht produktive Nutzung, sofern vorhanden, finden Sie unter **hpe.com/software/SWlicensing**.

Definitionen

Nicht in diesem Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen definierte Begriffe sind im Rahmenvertrag definiert.

BEGRIFF	DEFINITION
Betriebssysteminstanz *oder* BS-Instanz	ist jede Implementierung des startfähigen Programms, das auf einem physischen System oder in einer Partition des physischen Systems, z. B. virtuellen Maschinen, virtuellen Umgebungen, virtuellen privaten Servern, Containern, Gastmaschinen und Zonen, installiert werden kann. Ein physisches System kann mehrere Betriebssysteminstanzen umfassen. Ein Container ist eine nicht hardware-, sondern softwarebasierte Systempartition. Eine Gastmaschine ist ein VM-System, das auf einem Hostsystem ausgeführt wird. Dabei führt der Host eine eigene vollständige Betriebssysteminstanz aus (anders als bei einem Hypervisor). Ein Beispiel ist VMware Workstation. Als Zone wird bei Oracle/Sun Solaris eine Softwarepartition bezeichnet, in der eine virtuelle Betriebssysteminstanz ausgeführt werden kann. Hierzu zählen unter anderem Sparse, native und ipkg.
E-LTU *und* E-Media	bezeichnet Produkte, die nur elektronisch bereitgestellt werden, d. h., möglicherweise auf der Bestellung des Lizenznehmers angegebene Verweise auf FOB-Ziele oder Zustellungsverfahren, die sich nicht auf die elektronische Bereitstellung beziehen, sind für E-LTU- oder E-Media-Produkte nichtig.
GB	steht für Gigabyte und bezieht sich auf die physische Kapazität, die verwaltet werden kann.
Gerät *oder* Dev	bezeichnet eine adressierbare Entität – physisch oder virtuell –, u. a. Router, Switch, Bridge, Hub, Endbenutzer, PC, Laptops, Handheld-Gerät oder Drucker, innerhalb des für Abfragen und Inventarverwaltung festgelegten Bereichs.
Implementierung	ist eine Installation der Software auf einem einzelnen Server oder in einem Cluster von Servern, die so zusammenarbeiten, dass die Software als Einzelinstallation ausgeführt wird.
Instanz	ist eine einzelne Implementierung der auf einem Server installierten Anwendung.
Interne Nutzung	ist der Zugriff auf die Software und deren Nutzung für Ihre internen Abläufe und Funktionen.
LTU	steht für "License To Use" (zu verwendende Lizenz).
Nutzung	bedeutet, eine Kopie der Software zu installieren, zu speichern, zu laden, auszuführen und anzuzeigen.

BEGRIFF	DEFINITION
Operations Analytics Log Integration Client	bezeichnet einen Softwareclient in HP Operations Analytics, der für die Verbindung mit einem Protokollverwaltungssystem zum Extrahieren und Abfragen von Protokollen verwendet wird.
Operations Analytics-Knoten *oder* OA-Knoten	entspricht einer Betriebssysteminstanz oder zehn Geräten in einem Netzwerk.
Operations Management-Knoten *oder* OM-Knoten	entspricht einer Betriebssysteminstanz oder zehn Geräten in einem Netzwerk.
Protokolldateien *oder* Protokolle	bezeichnen eine Datei, in der Ereignisse oder Meldungen aufgezeichnet werden, die in einem Betriebssystem oder in einer anderen Software auftreten.
Rohdatengröße	bezeichnet die unkomprimierten Daten in einer HP Vertica-Datenbank, als ob diese unkomprimierten Daten von der Datenbank im Textformat exportiert worden wären (Rohdatengröße). HPE schließt alle logischen Datenbankentitäten (Tabellen) und alle abgeleiteten und aggregierten Tabellen in die Messung der Rohdatengröße ein. Daten, die in Flex-Tabellen gespeichert sind, werden als ein Zehntel der Kapazität gezählt, die in einer normalen Tabelle gespeichert wird (Beispiel: 1 TB in Flex-Tabellen werden als 100 GB bezogen auf die Lizenzkapazität gezählt). Folgende Elemente werden nicht von HPE in die Messung der Rohdatengröße einbezogen: • Mehrfachprojektionen (zugrundeliegende physische Kopien) von Daten aus einer logischen Datenbankentität (Tabelle), d. h. Daten, die in Mehrfachprojektionen derselben Tabelle angezeigt werden, werden nur einmal gezählt. • Daten, die in temporären Tabellen gespeichert sind. • Gelöschte Daten, die in der Datenbank verbleiben. • Daten, die im Write Optimized Store (WOS) gespeichert sind. • Daten, die in Systemtabellen gespeichert sind wie Monitor-Tabellen, Datenerfassungstabellen, Abfrage-Repository-Tabellen, Database Designer-Arbeitstabellen usw. • Ansichten • Kopien oder Adaptionen für Sicherungen oder Archivzwecke oder wenn das Kopieren oder die Adaption einen wichtigen Schritt in der autorisierten Verwendung der HP Vertica-Software darstellt.
Server	bezeichnet ein designiertes Computersystem, auf dem eine oder mehrere Instanzen der Software installiert sind.
Smart Connector	bezeichnet ein Integrationselement für eine bestimmte Software, ein Geräteformat, eine Appliance oder eine Funktion durch die Verwendung des Softwareprodukts HP ArcSight Logger.
Structured Data Collectors	bezeichnet die Module und Integrationen von HP Operations Analytics mit anderen HP-Softwareprodukten oder Quellen in Kundenumgebungen für das Erfassen von strukturierten Daten und Ereignissen in Zeitreihen. Bei strukturierten Daten handelt es sich um Informationen mit einem hohen Organisationsgrad und einfachem Inhalt, sodass sich diese nahtlos in eine Datenbank integrieren lassen. Der Inhalt von strukturierten Daten kann leicht mit einfachen Algorithmen oder anderen Suchoperatoren durchsucht werden.
TB	steht für Terabyte und bezieht sich auf die physische Kapazität, die verwaltet werden kann.

Softwarespezifische Lizenzbedingungen

Softwareprodukte mit softwarespezifischen Lizenzbedingungen werden weiter unten beschrieben. Für Softwareprodukte, die unter dieses Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen fallen (siehe oben), jedoch in diesem Abschnitt nicht genannt sind, gelten keine softwarespezifischen Lizenzbedingungen.

HP Operations Analytics Express Edition (zuvor HP Operations Log Intelligence)

HP Operations Analytics Express Edition wird pro Operations Analytics-Knoten lizenziert. Sie wird für bis zu 250 GB pro Tag in Bezug auf HP ArcSight Logger für HP Operations Analytics und pro 50 OA-Knoten nur für die Verwendung mit HP Operations Analytics-Editionen mit den unten aufgelisteten Smart Connectors lizenziert:

1. Apache
   - Apache HTTP Access
   - Apache HTTP Error
   - Apache Syslog
   - Apache TomcatFile
2. BlueCoat Proxy
3. Microsoft® Active Directory Window Event Log Unified Config
4. Microsoft DHCP
5. Microsoft DNS
6. Microsoft Exchange Message Tracking Log Multiple Service File
7. Microsoft IIS MultiServer
8. Microsoft ISA
9. Microsoft SQL Server Audit
10. Microsoft SCOM
11. WUC – WUC bietet Unterstützung bei der Ereigniserfassung aus Microsoft Windows 2000/2003 - Microsoft Windows 2008/2012.
12. Syslog
    - Cisco IOS
    - Cisco NX-OS
    - Cisco Works
    - F5 BIG-IP
    - HPUX
    - HP H3C
    - HP ProCurve
    - SNARE
    - ISC BIND
    - ISC DHCP
    - NAGIOS
    - Sendmail
    - Unix OS Logs
13. HP Network Node Manager i SNMP
14. HP OM Web Service
15. HP BSMOMiWebService
16. SunOne Directory Server File
17. SunOne Web Access Server File
18. HP OpenVMS
19. VMware ESX Syslog
20. VMware Web Services
21. Oracle WebLogic File
22. IBM WebSphere File

HP Operations Analytics Premium Edition

HP Operations Analytics Premium Edition wird pro Operations Analytics-Knoten lizenziert und schließt zusätzlich zu allen Elementen in der HP Operation Analytics Express Edition das Folgende ein:

- Eine zu verwendende Lizenz (License to Use) von 2 TB gemessen in Rohdatengröße der HP Vertica Enterprise Edition pro 50 OA-Knoten nur für die Verwendung mit HP Operations Analytics-Editionen.
- Eine zu verwendende Lizenz (License to Use) für HP Operations Analytics Custom CSV - Erfassung mit beschränkter Funktionalität nur für Protokolle.
- Eine LTU-Lizenz (Licence-To-Use) für A License to Use for HP Operations Analytics Log Integration Clients wie unten aufgelistet:
  - HP ArcSight Logger
  - Splunk

HP Operations Analytics Ultimate Edition

HP Operations Analytics Ultimate Edition wird pro Operations Analytics-Knoten lizenziert und schließt zusätzlich zu allen Elementen in der HP Operation Analytics Premium Edition das Folgende ein:

- Eine zu verwendende Lizenz (License to Use) für HP Operations Analytics Custom CSV - Erfassung mit vollständiger Funktionalität.
- Eine zu verwendende Lizenz für Structured Data Collectors wie unten für HP Operations Analytics Ultimate aufgelistet:
  - HP Network Node Manager i
    - NNM iSPi Performance for Metrics Component Health Collection
    - NNM iSPi Performance for Metrics Interface Health Collection
    - NNM Custom Poller Collection
  - HP Business Process Monitor
  - HP SiteScope
  - HP Operations Manager for Linux, HP Operations Manager for Windows (für Ereignisdaten)
  - HP Operations Manager i (für Ereignisdaten)
  - HP Business Service Management und Run Time Service Model
  - HP Operations Agent
  - HP Operations Smart Plug-in for Oracle
  - HP OneView
  - HP Real User Monitor
  - HP Storage Essentials
  - HP Service Manager

HP Service Health Analyzer

HP Service Health Analyzer wird nach Anzahl der Operations Management-Knoten lizenziert.

hpe.com/software/SWLicensing

Aktuelle Version der Dokumente zur Softwarelizenzierung

© Copyright 2013-2015 Hewlett Packard Enterprise Development LP. Die hierin enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Garantien für Produkte und Services von HPE werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt bzw. Service gehörigen Garantieerklärung beschrieben bzw. in den mit HP geschlossenen Lizenz- und/oder Beratungsverträgen. Keine Inhalte dieses Dokuments können als zusätzliche Gewährleistung interpretiert werden. HPE übernimmt keine Haftung für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Microsoft Oracle ist eine eingetragene Marke der Oracle Corporation und/oder der zugehörigen Tochtergesellschaften. Microsoft ist in den USA eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.

5012-3846, erstellt im November 2015; ersetzt 5012-3811 (August 2015)

Hewlett Packard Enterprise